

Sicherheits- und Hygienekonzept



Deutsche Einzelmeisterschaft der Junioren (U21),

Kadetten (U15) und Para 2021

vom 16.-17.10.2021 in Ochsenhausen

Veranstaltungsformat, Datum, Ort



Veranstaltungsformat:

Zweikämpfe der Junioren (U21), Kadetten (U15) und Para in den jeweiligen Gewichtsklassen.
Die beteiligten Vereine sind Amateur/Semiprofivereine und die Kämpfer Kaderathleten,
Semiprofi/Profiathleten

Austragungstermin:

16.-17.10.2021 (1 Aufbau-tag: 15.10.2021)

Ort:

Dr.-Hans-Liebherr Sporthalle, Riedstraße 44, 88416 Ochsenhausen

Durchführungsbestimmungen:

Zweikampfbegegnungen im Olympischen Vollkontakt (KO-System)
(Kämpfer A vs. Kämpfer B)

Veranstalter & Ausrichter



Veranstalter:

Deutsche Taekwondo Union e.V.
Georg-Brauchle-Ring 93
80992 München
Tel: 089 15002131
office@dtu-mail.de
www.dtu.de

Ausrichter:

Ünlübay Taekwondo e.V.
Abdullah Ünlübay 0151 688 59864

Hygienebeauftragte:

Abdullah Ünlübay (abdullah@uenluebay.de), Timo Weiß (weiss@dtu-mail.de)

- Die Maßnahmen des Infektionsschutzes und Verhaltensrichtlinien werden an alle Veranstaltungsteilnehmer und externe Dienstleister kommuniziert
- Einsatz von Aushängen vor Ort und in der Dr.-Hans-Liebherr Sporthalle
- Kontrolle der Maßnahmen durch unsere Mitarbeiter und Sicherheitspersonal
- Bei Verstößen, sofortiger Verweis aus der Halle

Austragungsort: Dr.-Hans-Liebherr Sporthalle, Ochsenhausen



- Das vorliegende Konzept ist spezifisch für die Dr.-Hans-Liebherr Sporthalle in Ochsenhausen erstellt und stellt eine maßgeschneiderte Grundlage für die vor Ort vorhandenen Gegebenheiten dar, um die Durchführung des Events möglich zu machen.
- Das vorliegende Hygienekonzept umfasst und berücksichtigt die aktuelle Corona Verordnung des Landes Baden-Württemberg, der Stadt Ochsenhausen sowie die Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts (RKI) und wurde in Abstimmung mit den Betreibern der Dr.-Hans-Liebherr Sporthalle erstellt.
- Das vorliegende Hygienekonzept ist auf Basis erstellt, dass nur 50% der maximal möglichen_Zuschauer zugelassen werden.
- Das Konzept ist angelehnt an die Hygienestandards und allgemeingültigen Regelungen des DOSB (Geprüft durch den TÜV Rheinland)

Austragungsort: Dr.-Hans-Liebherr Sporthalle, Ochsenhausen



- Die Teilnahme ist nur für Covid-19 asymptomatischen Person gestattet, welche nachweislich gegen Corona:
 1. vollständig gegen Covid-19 geimpft sind,
 2. von Covid-19 innerhalb der letzten sechs Monate genesen sind,
 3. negativ getestet wurden.
Vorlage eines negativen Testnachweis, nicht älter als 24 Stunden (Antigen-Schnelltest) bzw. 48 Stunden (PCR-Test).
- Die Notwendigkeit der Erfassung von Namen, Adresse und Telefonnummer aller Teilnehmer im Sinne der Kontaktnachverfolgung.
- Die Einhaltung der allgemeinen Abstandspflicht sowie das Tragen einer medizinischen Maske
- Es wird darauf hingewiesen, dass diese Bestimmungen bis zum Termin der Veranstaltung durch kurzfristige Änderungen der zugrunde liegenden staatlichen Anordnungen geändert werden können.

Venue Planung (1/2)

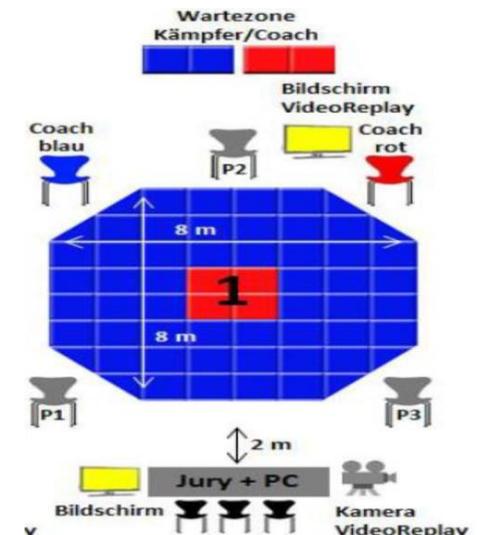


Venue Planung (2/2) – Wettkampffläche



4

Wettkampfflächen
(à 8x8m)



Deutsche Meisterschaft/ Spezifikation Taekwondo (1/3)



- Die Deutschen Einzelmeisterschaften der Junioren (U21), Kadetten (U15) und Para 2021 finden vom 16.-17.10.2021 in Ochsenhausen statt. Am Samstag (16.10) werden die Wettkämpfe der Kadetten und Para und am Sonntag (17.10) die der Junioren ausgetragen.
- Die Deutschen Meisterschaften sind offene Meisterschaften. Teilnehmerbegrenzungen gibt es nicht. An beiden Turniertagen werden ca. 150 bis max. 200 Teilnehmer erwartet.
- Bei den Junioren-Meisterschaften gibt es insgesamt 16 Gewichtsklassen (8 Damen & 8 Herren), und 20 Gewichtsklassen bei den Kadetten (10 Damen & 10 Herren). Im Para-Bereich wird nach Gewichtsklasse und Behinderung klassifiziert.
- Für jeweils 4 Kämpfer hat 1 Betreuer freien Zutritt, jedoch werden nicht mehr als 4 Betreuer pro Verein zugelassen.
- Neben den Sportlern und Trainern sind 7 Kampfrichter aktiv an einem Kampf beteiligt. Ein Kampfleiter leitet den Kampf in der Mitte der Wettkampffläche. Drei Punktrichter sitzen auf Stühlen am Rand der Wettkampffläche und drei Kampfrichter (Jury) bedienen den PC (Zeitnehmer) und das Video Replay

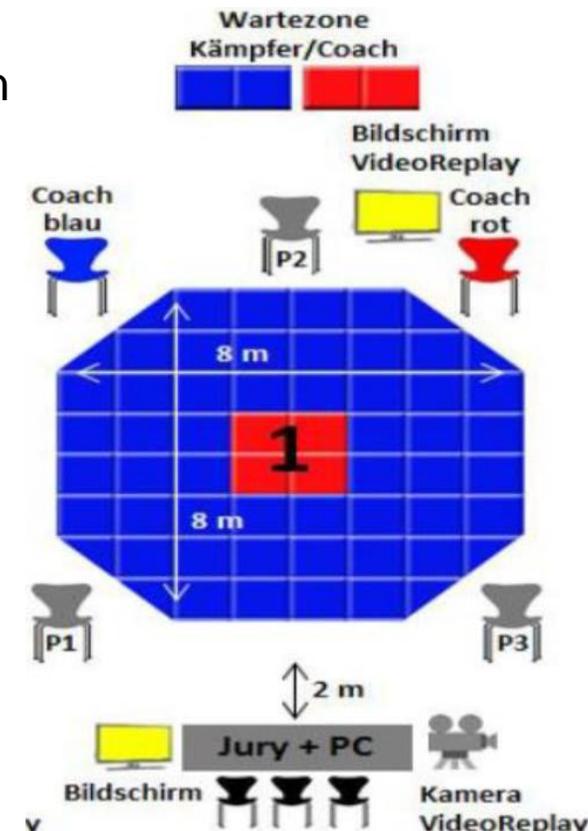
Deutsche Meisterschaft/ Spezifikation Taekwondo (2/3)



- Ein Wettkampf im Taekwondo geht über drei Runden. Die Junioren kämpfen i.d.R. 2 Min./ Runde, die Kadetten 1,5 Min./ Runde. Zwischen den Runden ist 1 Minute Pause. Es wird nach der z.Zt. gültige Wettkampfordnung der DTU gekämpft.

Folgende Personen sind an einem Kampf beteiligt und befinden sich auf, oder an der Wettkampffläche:

- 2 Wettkämpfer auf der Wettkampffläche
- 2 Trainer (Coach blau & Coach rot)
- 1 Kampfleiter auf der Wettkampffläche
- 3 Punktrichter (P1, P2, P3) am Rand der Wettkampffläche
- 3 Kampfrichter (Jury, PC & Video Replay)
- Wartezone für den darauffolgenden Kampf:
 - 1 Sportler + 1 Trainer (blau)
 - 1 Sportler + 1 Trainer (rot)



Deutsche Meisterschaft/ Spezifikation Taekwondo (3/3)



- Alle Wettkampfbeteiligte, mit Ausnahme der Sportler während des Wettkampfes und im Aufwärmbereich tragen eine Mund-Nasen-Bedeckung (FFP-2, oder medizinische Maske) und halten einen Mindestabstand von mind. 1,5m ein.
- Die Coaches sitzen grundsätzlich außerhalb der Kampffläche in den Coachboxen und führen keine Bewegungskorrekturen/ Hilfestellungen mit Körperkontakt durch.
- Die Punktrichter (P1-3) sitzen auf Stühlen an der Kampffläche und haben nur Kontakt zu den Athleten/innen und Coaches bei Übergabe der Schutzausrüstung (Elektronische Westen und elektronische Helme)
- Der Hauptkampfrichter/ Kampfleiter bewegt sich während des Kampfes frei auf der Kampffläche und beobachtet mit Abstand das Kampfgeschehen.

Zeitplan (ohne Gewähr)



Datum	Zeit	Event
15.10.2021	Ab 19:30 Uhr	Ausgabe der ID – Karten
15.10.2021	19:30 – 21:30 Uhr	Registrierung und Waage für alle Gewichtsklassen (U21, U15, Para)
16.10.2021	06:00 Uhr	Veröffentlichung der Ausgelosten für die Zufallswaage (U15 & Para) auf der DTU Webseite und Facebook
16.10.2021	07:30 Uhr	Hallenöffnung
16.10.2021	08:00 Uhr	Zufallswaage für ausgeloste Teilnehmer (U15 & Para)
16.10.2021	09:00 Uhr	Beginn der Wettkämpfe (U15 & Para)
16.10.2021	17:00 -18:00 Uhr	Registrierung und Waage für Sonntag (U21)
17.10.2021	06:00 Uhr	Veröffentlichung der Ausgelosten für die Zufallswaage (U21) auf der DTU Webseite und Facebook
17.10.2021	07:30 Uhr	Hallenöffnung
17.10.2021	08:00 Uhr	Zufallswaage für ausgeloste Teilnehmer (U21)
17.10.2021	09:00 Uhr	Beginn der Wettkämpfe (U21)

Anmeldung, Akkreditierung & Waage



- Die teilnehmenden Sportler der Deutschen Meisterschaften melden sich über die DTU-Datenbank digital für das jeweilige Turnier an.
- Die Teilnehmer erhalten ihre ID-Karten nach Anmeldeschluss kontaktlos vor Ort (Akkreditierung).
- ID-Karten werden vom Veranstaltungspersonal mit Handschuhen und Mund-Nasen-Bedeckung (FFP-2, oder medizinische Maske) in Umschlägen an einer Ausgabe bereitgehalten.
- Bei der ID-Karten Ausgabe sind in einer Warteschlange Abstände von mind. 1,5m einzuhalten, die durch Markierungen kenntlich gemacht werden.

Kontaktnachverfolgung



Zur Kontaktnachverfolgung werden alle Teilnehmer mit Vor- und Nachnamen sowie Telefonnummer/ Mobilfunknr. erfasst.

Hierzu zählen:

- Athleten
 - Trainer/ Betreuer
 - Kampfrichter
 - Veranstaltungspersonal (Helfer, Mitglieder des Organisationsteams)
 - Dienstleister
 - Ehrengäste & Funktionäre
- Diese Daten werden von der DTU für die Veranstaltungszwecke bis vier Wochen nach Turnierende aufbewahrt und im Anschluss vernichtet.

Hygiene & Sicherheit (1/2)



- Es erfolgt ein enger Austausch mit den Hygienebeauftragten, den Sportlern, Trainern, Kampfrichtern sowie allen Dienstleistern, Partnern und Helfern.
- Die Zutrittskontrolle erfolgt in Abstimmung mit dem Sicherheitsdienst und Helfern.
- Alle Veranstaltungsteilnehmer werden über die Hygienemaßnahmen im Vorfeld sowie vor Ort aufgeklärt.
- Ohne Mund-Nasen-Bedeckung (FFP-2 Maske, oder medizinische M-N-B) ist ein Zutritt in die Dr.-Hans-Liebherr Sporthalle nicht gestattet.
- Der Eintritt in die Sportstätte erfolgt über separate Ein- und Ausgänge für die Sportler, Trainer und Kampfrichter einerseits sowie für das übrige Veranstaltungspersonal (Helfer, Organisatoren, Dienstleister) andererseits.

Hygiene & Sicherheit (2/2)



- Alle Athleten & Athletinnen, die Symptome einer Erkältungskrankheit aufweisen, oder anderweitig zu einer Risikogruppe gehören, nehmen nicht an der Veranstaltung teil.
- Die teilnehmenden Athleten & Athletinnen werden aufgefordert, bei zurückliegenden SARS-CoV-2-Infektionen oder Verdachtsmomenten in Eigenverantwortung im Vorfeld eine medizinische Untersuchung ("Return to Sport") zu realisieren.
- Bei allen übrigen Beteiligten besteht eine Freiwilligkeit des Einsatzes, wenn es sich um Personen einer Risikogruppe handelt.
- Alle eingesetzten Mitarbeiter und Helfer unter 18 Jahren müssen die Einverständniserklärung der Eltern für ihren Einsatz vorlegen.

Zutritt & Zonierung (1/3)



- Im gesamten Bereich der Sportstätte herrscht die Pflicht zum permanenten Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung. (FFP-2 Maske, oder medizinische M-N-B)
Ausnahme: Athleten und Athletinnen, die sich direkt im Wettkampf oder im Aufwämbereich befinden
- Jeder Zugang zur Dr.-Hans-Liebherr Sporthalle wird mit Personal des Veranstalters/ Ausrichters bzw. dem Sicherheitsdienst besetzt.
- Auf alle geltenden Regeln wird per Aushang/Beschilderung in regelmäßigen Abständen gut sichtbar hingewiesen.
- Ein Mindestabstand von 1,5 m, insbesondere von nicht zueinander gehörenden Personen/ Personengruppen, muss in der gesamten Sporthalle eingehalten werden. Die Einhaltung wird durch die Hygienebeauftragten und Veranstaltungspersonal/ Helfer überwacht.
- Zuwiderhandlungen gegen die Hygienevorgaben sind mit einem Platzverweis zu ahnden

Zutritt & Zonierung (2/3)



- Die unterschiedlichen Bereiche (Zonen) der Sporthalle werden ausschließlich an festgelegten und markierten Punkten betreten und verlassen.
- Zu den Maßnahmen in der Halle zählen eine konsequente räumliche und zeitliche Trennung der unvermeidlich bei den Kampfbegegnungen anwesenden Personengruppen voneinander (z.B. Zuschauer, Offizielle und Kampfrichter von Athleten und Coaches)
- Regelmäßige Nutzung von Desinfektionsmitteln und Seife sowie Einmalhandtücher. Desinfektionsmittelspender werden in Umkleieräumen, Ein- und Zugangsbereichen und Flaschen zur Hände- und Flächendesinfektion auf den Tischen bereitgestellt.
- Darüber hinaus sind räumliche Maßnahmen zu treffen, um den Athleten das Umziehen und Duschen unter Einhaltung notwendiger Abstände zu ermöglichen.

Zutritt & Zonierung (3/3)



- Beteiligte mit Kontakt zu Covid-19-Fällen in den letzten 14 Tagen oder mit typischen Symptomen erhalten keinen Zutritt zur Veranstaltung.
- Sicherstellung, dass Mindestabstand von 1,5m jederzeit gegeben ist.
- Gesonderte Ein- und Ausgänge sind festgelegt und gekennzeichnet.
- Hinweise bei Zugangskontrollen auf diverse Sicherheits- und Hygieneregeln durch Aushänge und Durchsagen in der Halle.
- Alle Personen, die die Halle betreten wollen, müssen sich die Hände desinfizieren.

Lüftung



- Die Halle wird über den gesamten Zeitraum an den Tagen des Aufbaus, der Akkreditierung und Vor-Waage (Fr., den 15.10.2021) sowie an den Wettkampftagen (Sa., den 16.10. & So., den 17.10.2021) stoßgelüftet.
- Eine ggf. vorhandene Belüftungsanlage wird die gesamte Sporthalle mit 100% Frischluft versehen.
- Es werden Stoßlüftungen vorgenommen indem in regelmäßigen Abständen (mind. alle 2 Stunden) die Türen der Sporthalle vollständig geöffnet werden.
- Die Stoßlüftung über die Türen wird vom Organisationsteam und Helfern übernommen und durch die Hygienebeauftragten überwacht.

Umkleiden (1/2)



- In den Umkleideräumen haben nur folgende Personen und Personengruppen Zutritt:
 - Athleten, Trainer, Kampfrichter, Helfer, NADA, Hygienebeauftragte
- Die Nutzung erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregelung und das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung.
- Die Nutzung der Duschanlagen erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregelungen sowie zeitlicher Versetzung/Trennung
- Mehr als drei Personen sind nicht gleichzeitig im Duschbereich zugelassen.
- Die generelle Aufenthaltsdauer in den Umkleide-Bereichen wird auf das notwendige Minimum beschränkt.

Umkleiden (2/2)



- Die Umkleidekabinen werden so eingerichtet, dass alle Abstands- und Hygieneregeln eingehalten werden.
- In den Funktionsbereichen werden Handdesinfektionsmittel aufgestellt.
- Alle Funktionsräume werden, sofern möglich, so gewählt, dass sie außenliegende Fenster und/oder Türen haben und somit regelmäßig gelüftet werden können.
- Dopingkontrollräume mit Wartebereichen und Stühlen werden so eingerichtet, dass eine räumliche Trennung der Athleten unter Berücksichtigung der Abstandsregelung sichergestellt werden kann.

Verpflegung & Catering



- Hinweise und Aushänge zu AHAL-Regeln, häufige Reinigungsintervalle aller Flächen
- Personal ist mit medizinischem Mund-Nase-Schutz und Schutzhandschuhen ausgestattet.
- Ausreichende Ausstattung mit Desinfektionsmittel
- Verzerr der Speisen & Getränke auf den für die Teilnehmer ausgewiesenen (Tribünen-)plätzen
- Ausgabe des Essens durch den Ausrichter/Caterer, keine Selbstbedienung.
- Die Abstände der Tische gewährleisten die notwendigen Abstände von mind. 1,5 m zu anderen Personen.
- Das Catering für Kampfrichter und Offizielle erfolgt durch den Ausrichter:

Arbeitsplätze und Arbeitsgeräte



- Die Verhaltensregeln zur Hygiene werden nach Empfehlung des RKI und BZgA durch Aushänge an den neuralgischen Zugängen zur Sportstätte und weiteren erforderlichen Stellen wie u.a. Sanitärbereiche, Kreuzungspunkten ausgehängt.
- Sportliches Equipment wie bspw. elektronische Westen und Kopfschützer werden nach jedem Kampf mit Seifenwasser oder Flächendesinfektionsmittel gereinigt/ desinfiziert.
- Coach-Boxen und Stühle werden in regelmäßigen Abständen desinfiziert
- Die Reinigung und Desinfektion übernimmt speziell dafür eingewiesenes Personal vom Organisationsteam.

Koordination und Verantwortungsbereiche



- Die endgültige Entscheidung zum Zugang zur Dr.-Hans-Liebherr Sporthalle obliegt den Hygieneverantwortlichen, die während der gesamten Hallenöffnungszeit anwesend sind. Diese haben ebenfalls alle Durchgriffsrechte, eine Person aus der Spielstätte zu verweisen und die Akkreditierung zu entziehen (im Falle von Missachtung der vorgegebenen Hygiene- und Schutzregeln).
- Alle vor Ort Tätigen geben ihr Einverständnis zur Einhaltung der Hygienevorschriften und der notwendigen Gesundheitsüberprüfungen (3G-Regel: Geimpft, Getestet oder Genesen) mit Betreten der Dr.-Hans-Liebherr Sporthalle vor Arbeitsbeginn am Wettkampf- und allen Auftage. Es werden entsprechende Tagesanwesenheitslisten geführt die u.a. auch für die Kontaktnachverfolgung erforderlich sind.

Siegerehrung



- Abstandswahrung von 1,5m zu jeder Zeit gegeben
- Die Wettkämpfer/ Sieger holen sich die bereitgestellten Medaillen und Pokale selbst
- Verzicht auf „Handshake“, Umarmungen, „Sektdusche“ etc.. Keine Pyroeffekte
- Fotomöglichkeit für Presse und Medien unter Aspekt der Abstandswahrung
- Alle Beteiligten tragen eine Mund-Nasen-Bedeckung (FFP2-Maske oder med. Maske)

Hotel & Anreise



- Die Deutsche Taekwondo Union e.V. hat im folgenden Hotel vom 15.-17.06.2021 Kontingente mit Sonderkonditionen für alle Kampfrichter und Offizielle reserviert.

Ringhotel Mohren

Grenzenstraße 4

88416 Ochsenhausen

+49 (0) 73 52-92 60

info@ringhotel-mohren.de

- Anmerkung: Die Vereine (Sportler & Trainer) sind in der Wahl ihres Hotels frei. Es besteht keine Verpflichtung zur Buchung!
- Anreise:
Vereine (Sportler & Trainer), Dienstleister, Helfer, Kampfrichter und Organisatoren werden dazu angehalten, dass die Anreise individuell zu erfolgen hat. Auf ausreichende Desinfektion der Fahrzeuge ist in Eigenverantwortung zu achten.

Konzepterstellung & Verantwortung



- Das Konzept wurde in Kooperation mit der:

Deutschen Taekwondo Union e.V.
Georg-Brauchle-Ring 93
80992 München

und

- Das vorliegende Hygienekonzept ist zu jedem Zeitpunkt einem Notfall- und Rettungskonzept untergeordnet